



12.04.2022

Presseinformation

Noch sind es mehr als drei Monate bis zum 27. swb-Silbersee-Triathlon am 31. Juli. Doch das Starterfeld ist schon jetzt gut gefüllt. In diesem Jahr beschränkt sich das Wettkampfangebot coronabedingt auf die Olympische Distanz. 600 Teilnehmer sind zugelassen, weniger als 100 Startplätze sind nur noch frei.

Das Organisationsteam von den Tri-Wölfen des LC Hansa Stuhr steckt mitten in den konkreten Vorbereitungen. Die seit Jahren bewährte Streckenführung bleibt unverändert und ist auf der Homepage *Silbersee-Triathlon.com* einsehbar. Das Rahmenprogramm wird unter den im Juli geltenden Bestimmungen angepasst. Doch bereits jetzt steht fest: Es werden für die Durchführung noch zahlreiche Helfer benötigt. Interessierte können sich ebenso wie die Teilnehmer über die Homepage anmelden.

Warum auch Teilnehmer nicht mehr allzu lange mit einer Anmeldung warten sollten, erklärt Helmut Münster vom Orga-Team: Von den maximal 600 Startplätzen sind rund 350 für die Regionalliga Nord und die Oberliga reserviert. Die Liste für die verbleibenden Plätze der Einzelstarter ist schon gut gefüllt,

Darunter empfehlen sich zwei Favoriten für den Gesamtsieg. Bei den Frauen hat Lea van Beek gemeldet. Van Beek gewann in 2019 beim letzten swb-Silbersee-Triathlon die Sprintdistanz und wurde im vergangenen Jahr mit ihrem Team RSC Lüneburg Triathlon Meister in der 2. Bundesliga. Bei den Männern dürfte Bundesligastarter Fabian Günther von den Triathlöwen Bremen vorne mitmischen.

Auch die Athleten aus den Triathlonvereinen des Kreises Diepholz haben bereits zahlreiche Meldungen abgegeben und werden sicher dafür sorgen, dass die lokale

Triathlonszene bei den gleichzeitig stattfindenden niedersächsischen Landesmeisterschaften gut vertreten ist. Für die Tri-Wölfe vom LC Hansa Stuhr hat zwar zunächst die Organisation Vorrang. Dennoch dürften Oliver Sebrantke und Uli Mix zu den Medaillenkandidaten in ihrer Altersklasse gehören. Gleiches gilt für Imme Menges vom SC Weyhe. Gedämpft sind dagegen die Erwartungen auf eine erfolgreiche Teilnahme bei Teamkollegen Horst Wittmershaus, der sich zur Zeit auf einen Start bei den Deutschen Meisterschaften Langdistanz in Glücksburg vorbereitet: „Ich habe immer wieder irgendwelche Wehwehchen, die mich im Training ausbremsen.“

Wer sich die komplette Distanz von 1500 Meter Schwimmen, 40 Kilometer auf dem Rad und zehn Kilometer Laufen am und um den See allein nicht zutraut, kann sich mit Gleichgesinnten zu einem Staffelteam zusammentun. Und so vielleicht erstmals bei einem Triathlon mittendrin und nicht nur dabei zu sein.

Medienkontakt:

Christiane Golenia

SST-Pressesprecherin

email: christianegolenia@web.de